

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 11 (1895)

Heft: 38

Rubrik: Submissions-Anzeiger

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 09.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Auf Frage 548. Wenden Sie sich an Roman Scherer, Luzern.
Auf Frage 550. Die mechan. Schreinerei von Ad. Karrer's Wwe. in Kulm b. Aarau wünscht mit Fragesteller in Verbindung zu treten.

Submissions-Anzeiger.

Die Gemeinde Heiden ist willens, ein Schlachthaus für Groß- und Kleinviehslächtereien mit den nötigen Stallungen zu erbauen. Pläne, Vorausmaße über Erd-, Maurer-, Steinhauer-, Zimmer-, Schreiner-, Dachdecker-, Glaser-, Glasner-, Schlosser- und Malerarbeiten, nebst Bauvorschriften liegen bei Herrn Alt-Hauptmann E. Schmid zur Einsicht bereit, wofür auch weitere Auskunft erteilt wird. Offerten sind bis und mit 23. Dez. verschlossen mit der Aufschrift „Schlachthausbau Heiden“ einzusenden.

Lieferung des Rohholzbedarfes der Waggonwerkstätte der V. S. B. in Chur, bestehend in:

50 m ³ Lärchen	in Blöcken von 2,8 m Länge
80 "	" " " " 5,4 " "
70 "	" " " " 5,75 " "
40 " Weißtannen	" " " " 2,8 " "
10 "	" " " " 4,2 " "
60 "	" " " " 5,4 " "
50 "	" " " " 5,75 " "
20 "	" " " " 6,9 " "
10 "	" " " " 7,5 " "
30 " Kottannen	" " " " beliebiger Länge
30 " Eichen	" " " " " "

Der Durchmesser der „Blöcke“ muß am dünnen Ende für alle Sorten Nadelholz mindestens 36 cm und für Eichenholz 30 cm betragen. Schriftliche Offerten auf Lieferung des ganzen Bedarfes oder eines Teiles desselben bis Ende März 1896 franco Chur oder franko Wagen auf eine Station der Vereinigten Schweizerbahnen sind bis 1. Januar 1896 an die Maschinen-Inspektion in Rorschach einzugeben. Die Offerten sind bis 20. Januar 1896 an ihre Offerten gebunden, an welchem Tage die Zuschläge erfolgen werden. Die näheren Bedingungen für die Lieferung können bei den Werkstätten Chur oder Rorschach eingesehen werden.

Der Schulrat Niederhelfenswil (St. Gallen) läßt eine Einriedung des Schulgartens mit **Cementsofel und Eisengeländer** erstellen. Hierfür Reflektierende wollen ihre Anmeldungen bis den 20. Dezember beim Präsidenten des Schulrates, Hrn. Hrn. Pfarrer Wettiger, eingeben, wo zugleich Plan und Baubeschrieb eingesehen werden können.

Schulbänke. Der kath. Schulrat von St. Margrethen (Ktn. St. Gallen) wünscht ca. 20 Schulbänke nach der im Schullokal sich befindenden Mutterbank ersetzen zu lassen. Allfällige Offerten können bis den 30. ds. an das Präsidium des kath. Schulrates eingereicht werden.

Hölzerne Rheinbrücke. Von Seite der Brüdengenossenschaft Benden, Eichen, Gams, Haag wird die Erstellung einer neuen hölzernen Brücke über den Rhein zur Ausschreibung gebracht. Plan, Kostenvoranschlag, Baubedingnisse etc. können beim Brückenverwalter, Herrn Vorsteher Kind in Benden (Lichtenstein), eingesehen werden. Uebernahmsschlüsse haben ihre versiegelten, mit der Aufschrift „Offerte für den Brückenbau in Benden (Lichtenstein)“ versehenen Offerten bis längstens den 16. Dezember d. J., mittags 12 Uhr, einzureichen. Nach 12 Uhr einlaufende Offerten werden nicht mehr berücksichtigt. Die Eröffnung der Offerten, die Zuweisung der Arbeit an einen an der Konkurrenz Beteiligten erfolgt innert 3 Tagen nach Ablauf der Eingabefrist.

Preisaußschreiben für Bildhauer. Die Schweizer. Kunstkommission beabsichtigt die Ausführung von sechs Flachreliefs in der Eingangshalle des Bundesgerichtspalastes in Lausanne und eröffnet zu dem Zwecke ein Preisaußschreiben unter den Schweizer. Künstlern. Einlieferungsfrist der Modelle 1. August 1896. Das Programm nebst Beilagen ist durch das Schweizerische Departement des Innern in Bern zu beziehen.

Der Stadtrat von Lugano eröffnet unter den Schweizerischen Architekten eine Konkurrenz zur Erlangung von Plänen für den Bau eines neuen **Friedhofes**. Einlieferungsfrist für die Konkurrenzarbeiten 31. Januar 1896. Dem Preisgericht ist für Prämierung der zwei besten Projekte eine Summe von Fr. 2000 zur Verfügung gestellt. Konkurrenzprogramm und Situationsplan können beim Stadtgenieur bezogen werden.

Die Wasserversorgungskorporation Rapperswil (Thg.) eröffnet über sämtliche Erdarbeiten, Verleihen und Legen der Gußröhren, ca. 1500 m, sowie für die Erstellung des Reservoirs, 75 m³ fassend, Konkurrenz. Angebote über diese Arbeiten sind bis zum 15. Dezember d. J. an den Präsidenten, Herrn Adolf Etter daselbst, schriftlich einzugeben, bei welchem auch Plan und Baubeschrieb zur Einsicht offen sind.

Schreiner-, Glaser-, Schlosser-, Hafner- und Malerarbeiten zum Umbau der Heilanstalt des Hrn. E. Böhm in Stein a. Rh. Offertformulare können auf dem Bureau von W. Hoffmann, Architekt in Winterthur, bezogen werden, wo auch jede verlangte

Auskunft erteilt wird. Uebernahmsofferten sind verschlossen mit Aufschrift bis spätestens den 14. Dez. einzureichen.

Käsevereinigung. Die Käsevereinigung Rapperswil (Kanton Bern) ist vorhabens, in ihrem Käsegebäude ein neues Feuerwerk samt Käsefesten erstellen zu lassen. Darauf Reflektierende wollen ihre Angebote bis zum 20. Dezember nächsthin dem Präsidenten der Genossenschaft, Herrn Niklaus Käz-Rutsch in Rapperswil, schriftlich einreichen. Taggelder werden nicht bezahlt.

Die Glaser-, Schreiner- und Schlosser-Arbeiten zum Krankenhaus Frauenfeld (Hauptgebäude), ferner die Erd-, Maurer-, Steinmeh-, Zimmer-, Spenglerarbeiten, Balkenlieferung und Glaserarbeiten zum Absonderungs- und Defonomiegebäude der Krankenanstalt Frauenfeld. Pläne, Vorausmaße, Beschriebe und Verträge liegen bei der Bauleitung: D. Meyer, Architekt, jeweils nachmittags zur Einsicht bereit. Offerten sind verschlossen mit der Aufschrift: Spitalkommission Frauenfeld (Offerte für Bauarbeiten) an Herrn Nationalrat Oberst Koch in Frauenfeld einzureichen. Eingabetermin: Montag den 23. Dezbr. 1895, abends 6 Uhr.

Arbeitschultische. Die Gemeinde Gächlingen (Schaffhausen) eröffnet Konkurrenz über das Verleihen von 20 Stück Arbeitsschultischen (Zweiplätzer mit Kissen, neues System). Eingaben sind verschlossen mit der Aufschrift „Arbeitschultische“ bis spätestens den 15. ds. an U. Hepp, Baureferent, einzusenden, wo auch die bezüglichen Vorschriften eingesehen werden können.

Die Schulgemeinde Flawil hat beschlossen, auf der Egg ein **neues Schulhaus** zu bauen. Dasselbe soll enthalten: ein Schulzimmer, ein Arbeitschulzimmer nebst einer entsprechenden Lehrerwohnung. Der Bau soll in Holz gestrickt ausgeführt werden. Pläne, Baubeschrieb und Kostenberechnung sind im Sitzungszimmer des neuen Schulhauses in Flawil zu jedermanns Einsicht aufgelegt und es ist zu bemerken, daß der Bau nicht abteilungsweise, sondern samthaltig an einen Uebernehmer vergeben wird. Bauübernehmer, welche geneigt und befähigt sind, diesen Bau zu übernehmen, sind eingeladen, bezügliche Uebernahmsofferte bis spätestens den 22. Dezember beim Präsidenten des Gemeindefiskus, Herrn Ottiker im Feld, Flawil, schriftlich und versiegelt einzureichen, welcher auch weitere wünschbare Auskunft erteilt.

Exposition nationale suisse, Genève 1896. Concours pour la Médaille de récompense. Le Comité central ouvre, entre les artistes de nationalité Suisse, domiciliés en Suisse ou à l'Etranger, et les artistes étrangers domiciliés en Suisse un concours pour la composition d'une médaille destinée à récompenser les exposants les plus méritants. Les concurrents peuvent se procurer, dès ce jour le cahier des charges auprès de la Chancellerie de l'Exposition, 20 Avenue du Mail, à Genève. Les projets devront être déposés avant le 15 Janvier 1896, au Département des Finances, à Genève, et sont pourvus d'une devise ou d'un Signe qui sera reproduit à l'intérieur d'un pli cacheté, contenant le nom et l'adresse du concurrent.

Stellenausschreibungen.

Für die Reparaturwerkstätten der Rhätischen Bahn wird ein tüchtiger **Werkzeugmacher** gesucht. Die Werkstätten werden im Frühjahr 1896 von Davos nach Landquart verlegt. Anmeldungen mit guten Zeugnissen nimmt die Direktion in Davos-Platz entgegen.

Für den Bau und eventuell auch für den spätern Betrieb einer elektrischen Straßenbahn in St. Gallen wird ein Ingenieur gesucht. Verlangt wird polytechnische Bildung und wenn möglich einige Praxis im Straßenbahnwesen. Anmeldungen mit Zeugnissen beilegt sind bis zum 25. ds. schriftlich an die Adresse des Gemeinderates einzureichen.

Regulier - Füllöfen System Ackermann

Grösste Leistungsfähigkeit

bei ganz geringem Brennmaterial-Verbrauch.

— Angenehme, zuträgliche Wärmeabgabe. —

— Gleichmässige Temperatur. — [1284]

Weitaus bester Ofen der Gegenwart.

Hans Stickelberger, Mechanische Werkstätte, Basel.



Weihnachtsstoff-Geschenke

10 Meter Baumwolltuch Fr. 1.80.

Kleider-Stoffe

- in Waschstoffen, modern, per Mt. à 35—55 Cts.
- in Wollgeweben gediegenst, per Mt. à 65 Cts.
- in Wollgeweben feiner Arten p. Mt. à 95—1.75 Cts.
- in Wollgeweben feinsten Arten p. Mtr. Fr. 1.85—2.95

Muster franko zu Diensten.

Oettinger & Co., Zürich.